

Deutsch Diagnostik

Verfahren/Autor	Kurzbeschreibung	Empfehlungen/Kritik/ Hinweise
Phonologische Bewusstheit		
<p>1) Frank, A., Martschinke, S., Kirschhock, E.-M. (2016): Der Rundgang durch Hörhausen. Erhebungsverfahren zur phonologischen Bewusstheit. 9. Aufl. Donauwörth: Auer.</p> <p>21,90 € (bereits in der Schule vorhanden)</p>	<p>- testet die phonologische Bewusstheit im engeren und weiteren Sinne → Silben segmentieren und zusammensetzen, Reime erkennen, Phonemanalyse, Lautsynthese, An- und Endlaute erkennen</p> <p>- Stationsverfahren mit 10 Testaufgaben, von denen 7 bewertet werden → imaginärer Rundgang durch die Stadt Hörhausen</p> <p>- Einzeltest, mind. 30-40 Minuten Dauer</p> <p>- einfache Auswertung mit Leitfaden</p>	<p>- erfordert intensive Vorbereitung, Platz und Zeit</p> <p>- viel Material und Vorbereitungsaufwand, Durchführung in 1:1 Situation</p> <p>- dafür recht genaues Bild der phonologischen Bewusstheit</p> <p>- gut, um eine Idee von Phonologischer Bewusstheit zu bekommen und sie dann zukünftig im Alltag "informell" besser einschätzen und gezielt fördern zu können</p> <p>- passendes Fördermaterial ist vorhanden (Leichter Lesen und Schreiben lernen mit der Hexe Susi, 29,90 €, ebenfalls in der Schule vorhanden)</p>
<p>2) Martschinke, S., Kammermeyer, G., King, M., Forster, M. (2017): ARS. Diagnose und Förderung im Schriftspracherwerb, Anlaute hören, Reime finden, Silben klatschen: Erhebungsverfahren zur phonologischen Bewusstheit für Vorschulkinder und Schulanfänger. 3. Auflage, Donauwörth: Auer</p>	<p>- verkürzte Form des Rundgang durch Hörhausen</p>	

25,00 €		
Vorerfahrungen Schriftspracherwerb		
<p>1) Brinkmann, E. (2008): UNKEL. Ein ungewöhnliches Buch: Eingangserhebung Schriftvorerfahrungen. Geschichtenheft und didaktischer Kommentar. Ab 1. Klasse. ABC Lernlandschaft. Köln: vpm</p> <p>35,95 € (kompletter Lehrerband der ABC Lernlandschaft mit weiteren Materialien, Buch und did. Kommentar auch einzeln erhältlich) → Bei Laura ausleihbar</p>	<p>- gemeinsame Betrachtung eines Bilderbuchs in 1:1 Situation mit integrierten Anweisungen für den Testleiter; Beobachtungsbogen mit Aufträgen zu jeder Seite zum Ankreuzen</p> <p>- Beispiele: Kennt das Kind den Unterschied zwischen Bild und Text? Weiß es, das Schrift Bedeutung trägt? Kennt das Kind die Leserichtung? Fallen dem Kind "unübliche" Schrifttypen auf (Buchstabenwiederholungen, Mix von Groß- und Kleinschreibung, Schrift steht auf dem Kopf...)?, Hat das Kind Symbolverständnis, welche kennt es (Logos, Verkehrsschilder...)?, phonologische Bewusstheit (Reime, Lautanalyse, Silben), kennt das Kind schon einzelne Buchstaben bzw. Zahlen?...</p>	<p>- nicht viel Vorbereitungsaufwand</p> <p>- didaktischer Kommentar mit Fördervorschlägen zu jeder Beobachtung</p> <p>- "natürliche", angenehme Testsituation für das Kind, motivierendes Bilderbuch</p> <p>- passende Fördermaterialien mit Ideenliste der ABC Lernlandschaft (102,95 €)</p>
Lesen		
<p>1) Lenhard, W., Schneider W. (2006): ELFE 1-6. Ein Leseverständnistest für Erst- bis Sechstklässler. Göttingen: Hogrefe.</p> <p>41,00 € (20 Testhefte)</p>	<p>- normierter Leseverständnistest für die ersten sechs Schulklassen</p> <p>- steht wahlweise als Computerprogramm oder als Papier- und Bleistiftversion zur Gruppentestung zur Verfügung</p> <p>- erfasst vorrangig das Leseverständnis auf folgenden Ebenen: Wortverständnis (Dekodieren, Synthese), Lesegeschwindigkeit (Schwelle der visuellen Worterkennung, nur in der Computerversion verfügbar), Satzverständnis (sinnentnehmendes Lesen, syntaktische Fähigkeiten), Textverständnis (Auffinden von</p>	<p>- ökonomisches Verfahren</p> <p>→ schnelle Durchführung, nicht viel Vorbereitungsaufwand</p> <p>- passendes Trainingsprogramm „Lesespiele mit Elfe und Mathis“ vorhanden</p> <p>- ist als fortlaufende Diagnostik gedacht → Leseentwicklung über mehrere Jahre erfassbar</p>

	<p>Informationen, satzübergreifendes Lesen, schlussfolgerndes Denken</p> <ul style="list-style-type: none"> - reine Bearbeitungsdauer liegt – abhängig von der Klassenstufe – zwischen 10 und 15 Minuten - eine Gruppentestung mit der Papierversion ist erfahrungsgemäß inklusive Vorbereitung, Austeilen der Testhefte, Ausfüllen der personenbezogenen Daten, Instruktion und Einsammeln der Testhefte in 20 bis 30 Minuten realisierbar <p>→ Angaben aus dem Testheft, für SuS mit dem Förderschwerpunkt GE ist es in aller Regel sinnvoll, die Zeit anzupassen und aus der Bewertung zu nehmen</p>	
<p>2)</p> <p>- Niedermann, A./ Sassenroth, M.: DANI hat Geburtstag. Horneburg, 1. Auflage 2004, Persen Verlag</p> <p>13,95 €</p> <p>- Niedermann, A./ Sassenroth, M.: Lesestufen. Ein Instrument zur Feststellung und Förderung der Leseentwicklung. Kommentar und Auswertungsbogen zum Bilderbuch „DANI hat Geburtstag“. Buxtehude, 3. Auflage 2007, Persen Verlag</p> <p>18,95 €</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Einsatzbereich in Kindergarten, Regel- und Förderschule - nicht standardisiertes Verfahren zur qualitativen Diagnostik als Einzeltes - keine genormten Fragen, sondern Dialog zwischen Kind und Testleiter bei der gemeinsamen Betrachtung des Bilderbuchs, ggf. Aufzeichnung mit Tonbandgerät - basiert auf Phasenmodell des Schriftspracherwerbs in Anlehnung an Scheerer-Neumann, Günther und Brügelmann - 7. Stufe: Liest das Kind schon flüssig? 6. Stufe: Segmentiert es Worte in Verarbeitungseinheiten? 5. Stufe: Übersetzt es Buchstaben in Laute und schleift sie zusammen? 4. Stufe: Kann das Kind Laute aus einem Wort heraushören? 3. Stufe: Benennt es Worte anhand einzelner Grapheme? 2. Stufe: Erkennt es Worte mit speziellem Schriftzug? 1. Stufe: Unterscheidet ein Kind zwischen Schrift und Bild? - Umgang mit dem Bilderbuch wird mithilfe von 	<ul style="list-style-type: none"> - nicht viel Vorbereitungsaufwand - “natürliche”, angenehme Testsituation für das Kind, motivierendes Bilderbuch - bietet genaue Test- und Diagnosebögen zur Lesestandserfassung - bezieht auch die frühen Stadien im Prozess des Leseerwerbs vor dem Umgang mit Buchstaben mit ein - Erläuterungen zur Anwendung in Kindergärten, Regel- und Förderschulen - Fallbeispiele und Förderhinweise vorhanden

	Beobachtungsbögen erfasst - Auswertungstabellen zur Feststellung des aktuellen Leseentwicklungsstands des Kindes	
3) May, P., Arntzen, H. (2000): Hamburger Leseprobe. Klasse 1-4 (HLP 1-4). Testverfahren zur Beobachtung der Leseentwicklung in der GS. Hamburg: Hamburger Behörde für Schule, Jugend und Berufsbildung. 59,00 €	<ul style="list-style-type: none"> - Verfahren zur Erfassung der Lesefertigkeit und zur qualitativen Analyse des Leseprozesses, vor allem von Kindern mit Leseschwierigkeiten - ermöglicht das Beobachten von Leseprozessen unter alltagsnahen Bedingungen → Einzeltestung in ruhiger Umgebung, Aufzeichnung über Tonbandgerät, um Interaktion nicht zu stören - umfasst Lesetexte mit insgesamt vier Schwierigkeitsstufen, die in Inhalt und Wortschatz den Erfahrungen von Kindern entsprechen - enthält außerdem Wörterlisten in zwei Schwierigkeitsstufen zur Beobachtung der Lesestrategien beim Entschlüsseln von Wörtern ohne Einbettung in einen Kontext - es liegen Parallelformen vor, die hinsichtlich Textsorte, Aufgabenschwierigkeit und Länge vergleichbar sind - die Auswertung der HLP sieht neben der quantitativen Bestimmung der Leseleistung und der Lesegeschwindigkeit auch eine qualitative Einschätzung des Leseprozesses unter Einbeziehung der Lehrerhilfen vor - mit Hilfe von gezielten Fragen zu den Lesetexten kann das Niveau des Leseverstehens eingeschätzt werden 	<ul style="list-style-type: none"> - Interaktion zwischen LehrerIn und SchülerIn wird einbezogen → fördernde Dialogsituation, Hilfestellungen beim Erlesen von Texten können in der Auswertung mit berücksichtigt werden und wirken eventuellen Überforderungen der Kinder entgegen → entspricht alltäglicher Situation im Leseunterricht, keine künstlichen Bedingungen einer Testsituation - hilfreiche Tipps zur Durchführung, an die sich aber nicht stoisch gehalten werden muss - explizite Förderhinweise zu den Ergebnissen - zeitintensiv, dafür erhält man ein sehr genaues Bild der Leseleistung und der bereits erworbenen Strategien - Auseinandersetzung mit dem Material allgemein sehr hilfreich, um im Alltag die Leseleistung differenzierter einschätzen zu können
4) Metze, W. (2002): Stolperwörter Lesetest. Leise-Lesetest zur Messung von Lesegeschwindigkeit,	<ul style="list-style-type: none"> - Ziel: Erfassung von Lesetempo, Lesegenauigkeit und Leseverstehen - Gruppentest: Leise-Lesetest - Durchführungszeit ca. 20 Minuten 	<ul style="list-style-type: none"> - bei einer Durchführung am Ende jedes Schuljahres können Lernfortschritte der einzelnen Kinder ermittelt werden - einfache, ökonomische Durchführung und Auswertung

<p>-genauigkeit und Lesefähigkeit.</p> <p>Kostenloser Download unter http://www.wilfriedmetze.de/</p>	<ul style="list-style-type: none"> - durchführbar ab Ende des 1. Schuljahres (entspr. Leseleistung) - Konzeption: Vorgabe von Sätzen, in die ein Wort eingebaut wurde, das nicht dorthin gehört und das als nicht zugehörend identifiziert werden muss - Auswertung über Schablonen - Teilleistungen: der größte Teil der Wörter eines Satzes muss richtig erlesen worden sein, die Einzelwörter müssen aus dem KZG abgerufen werden, vergleichende Verarbeitung der Wörter durch Aktivierung der grammatischen, syntaktischen und semantischen Lexika, die erlesenen Einzelwörter müssen unter Rückgriff auf die Lexika miteinander in Verbindung gebracht und auf Stimmigkeit überprüft werden <p>Beispiel: Meine Mutter trinkt gern schwach Kaffee.</p>	<p>durch Schablonen</p>
<p>Rechtschreibung</p>		
<p>1) May, P. (2012): Hamburger Schreibprobe 1-10 (HSP 1-10). Diagnose orthographischer Kompetenz zur Erfassung der grundlegenden Rechtschreibstrategien. Klassen 1-10. Köln: vpm</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Mitte der 1. bis Ende der 10. Klasse einsetzbar - geeignet für alle Schulformen, Gruppen- und Einzeltest möglich - wissenschaftlich fundierter Test zur Erhebung der Rechtschreibkompetenz - erfasst werden das orthografische Strukturwissen und die grundlegenden Rechtschreibstrategien - Kompetenzen der SuS in den grundlegenden Rechtschreibstrategien – alphabetische, orthografische, morphematische und ab Klasse 4 wortübergreifende Strategie – werden ermittelt - Strategieprofil stellt die individuellen Stärken und Schwächen der SuS dar 	<ul style="list-style-type: none"> - ökonomische Durchführung und Auswertung, nicht viel Vorbereitungs Aufwand - Auseinandersetzung mit dem Testmaterial für eine gezieltere Beobachtung im Alltag sinnvoll, Kriterien können für die Auswertung von spontanen Schreibprodukten verwendet werden - auch sehr frühe Schreibstadien werden erfasst (Skelettschreibung) - Fördermaßnahmen können nicht nur für "klassische" Rechtschreibung, sondern auch zur Förderung des freien Schreibens überhaupt (mit der Anlauttabelle) abgeleitet werden - Schreibleistung der SuS muss vorher grob abgeschätzt

	<p>→ Basis für eine individuelle, am Können der SuS orientierte Förderung</p> <ul style="list-style-type: none"> - für die Durchführung werden die Testhefte der jeweiligen Klassenstufe und die zugehörigen Hinweise zur Durchführung und Auswertung benötigt. Die zu schreibenden Testwörter bzw. -sätze werden von der Lehrkraft vorgelesen und in den Testheften begleitend, anhand von Illustrationen, veranschaulicht. Die - Auswertung online (kostenlos mit Auswertungscode) oder manuell - Bearbeitungszeit liegt meist unter 30 Minuten 	<p>werden, um richtiges Testheft auszuwählen (Klassenstufen im FSP GE nicht kompatibel)</p>
<p>Übergreifende Verfahren</p>		
<p>1) ILeA 1-6: Individuelle Lernstandsanalysen Berlin-Brandenburg. URL: https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/unterricht/lernstandsanalysen</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Einsetzbar in den Klassenstufen 1-6 der Regelschulen bzw. den entsprechenden Lernstandsniveaus - Gruppen- und Einzeltestung möglich - systematische, pädagogische Diagnostik, die Lernausgangslagen ermittelt sowie lernprozessbegleitend eingesetzt werden kann - erfasst grundlegende Basiskompetenzen in Deutsch (Lesen/Rechtschreibung) sowie Mathematik 	<ul style="list-style-type: none"> - ökonomisches Verfahren - kostenloser Zugriff - ILeA 1 setzt sehr basal an ("leeres-Blatt-Diagnostik" → welche Buchstaben sind schon bekannt bzw. Ermittlung des "Kritzeltadiums"; phonologische Bewusstheit; Erzählen) - differenzierte Diagnostik für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf wird angeboten - übersichtliche und verständliche theoretische Einführung in die verschiedenen Erwerbs- und Entwicklungsprozesse (Lesen, Rechtschreibung, Mathematik) - Fördervorschläge